



Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung

Mit Teilnahmebescheinigung

Themen

- Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften nach SsD und NKF/NKHR/NKRS
- Synoptischer Überblick zu Unterschieden/ Gemeinsamkeiten bezüglich IPSAS und EPSAS

Konzeption

- Auf kommunaler Ebene besteht in Deutschland eine Bilanzierungspflicht nach den jeweiligen länderspezifischen Rechnungslegungsnormen- und konzeptionen (NKF/NKHR/NKRS). Einige Bundesländer bilanzieren zudem nach den Standards staatlicher Doppik (SsD).
- Zu den einzelnen Bilanzpositionen werden die relevanten deutschen Bilanzierungsregeln bezüglich des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung dargestellt.
- Auf europäischer Ebene werden zurzeit die European Public Sector Accounting Standards (EPSAS) erarbeitet. Diese sollen sich aus Sicht der Europäischen Kommission eng an den International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) orientieren.
- Zu jeder Bilanzposition wird ein synoptischer Überblick über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der deutschen und der internationalen/europäischen Rechnungslegung gegeben.
- Das Wissen wird anwendungsbezogen anhand von zahlreichen Beispielen und Fallstudien vermittelt.
- Sie erhalten ausführliche Arbeitsunterlagen.

Termine 2021

- **S1:** 25. und 26. März 2021 (Do./Fr.) in Bonn oder
- **S7:** 30. September und 01. Oktober 2021 (Do./Fr.) in Bonn

Referenten

Prof. Dr. Knut Henkel
Professur für Bilanzielles Rechnungswesen und Betriebliche Steuerlehre, Hochschule Emden/Leer, Emden

STB MARKUS FRINTRUP

Accounting der DB Privat- und Firmenkundenbank AG, Bonn und nebenberufliche Promotion über Public Sector Accounting an der Johannes-Kepler-Universität, Linz

Veranstalter

FIAC – Prof. Dr. Knut Henkel, Bonn



Zu den Seminarinhalten

Die Erstellung, Prüfung und Analyse von Abschlüssen der öffentlichen Verwaltung setzen fundierte Kenntnisse der besonderen Rechnungslegungsvorschriften für die öffentliche Verwaltungen voraus. Hierbei ist zwischen der kommunalen Ebene und der Ebene Land/Bund zu unterscheiden. Alle Vorschriften basieren grundsätzlich auf dem HGB. Wir vermitteln Ihnen diese Kenntnisse grundlegend und umfassend in unserem zweitägigen Seminar zur Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung. Großen Wert legen wir auch in diesem Seminar auf eine anwendungsbezogene Vermittlung des Wissens anhand von zahlreichen Beispielen und Fallstudien.

Konzeptionelle Besonderheiten

Zunächst werden die Grundlagen der deutschen Rechnungslegung dargestellt. Dazu zählen die Grundlagen des Jahresabschlusses, das theoretische Rahmenkonzept sowie die allgemeinen Ansatz- und Bewertungsgrundsätze. Darauf aufbauend wird die Bilanzierung nach SsD als auch NKF/NKHR/NKRS für jede Bilanzposition systematisch erläutert. Dies erfolgt prozessorientiert, also so, wie bei der Beurteilung von Bilanzierungssachverhalten in der Praxis vorgegangen wird: Ansatz, Ausweis in der Bilanz, Zugangsbewertung, Folgebewertung, Ausweis im Jahresergebnis. Zudem wird zu jeder Bilanzposition eine Synopse zu den Gemeinsamkeiten/Unterschieden zu der internationalen/ europäischen Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung gegeben.

Teilnahmebescheinigung

Jede/r Teilnehmer/in erhält nach Abschluss der Veranstaltung eine Bescheinigung über die Teilnahme des Seminars.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle, die in Bund, Ländern, Kommunen und sonstigen öffentlichen Einrichtungen und Verwaltungen für die Bilanzierung zuständig sind, diese prüfen oder analysieren; zu nennen sind u.a.

- Mitarbeiter/innen im Rechnungswesen, im Controlling, im Treasury, im Risikocontrolling, in der Revision, in der Kämmerei
- Wirtschaftsprüfer und Steuerberater sowie Unternehmensberater
- Führungskräfte
- Analysten

Über uns

FIAC – Prof. Dr. Knut Henkel ist seit 2003 auf die Durchführung offener und unternehmensinterner Seminare insbesondere auf dem Gebiet der deutschen und internationalen Rechnungslegung von Finanzinstrumenten und Banken spezialisiert.

Referenten

PROF. DR. KNUT HENKEL, geboren 1965, studierte von 1987 bis 1992 Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Bonn und Siegen. Von 1994 bis 2016 verschiedene Verwendungen im bilanziellen Rechnungswesen der Konzernzentrale der Deutsche Postbank AG in Bonn (heute: DB Privat- und Firmenkundenbank AG). Seit 2009 Lehrbeauftragter der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und 2011 nebenberufliche Promotion an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Seit 2016 Professur für „Bilanzielles Rechnungswesen und Betriebliche Steuerlehre“ an der Hochschule Emden/Leer in Emden. Zu den Kernkompetenzen zählen die (internationale) Rechnungslegung im Allgemeinen und die (internationale) Bilanzierung von Finanzinstrumenten und Banken im Speziellen.

STB MARKUS FRINTRUP, geboren 1978, studierte von 2000 bis 2007 Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln sowie von 1998 bis 2004 Sportökonomie an der DSHS Köln und war anschließend bis Dezember 2009 für die BDO Deutsche Warentreuhand AG in Düsseldorf tätig. Von 2010 bis 2014 hat er nach bestandener Prüfung 2012 als Steuer- und Prüfungsassistent/Steuerberater bei einer mittelständischen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gearbeitet. Seit 2014 ist er im Accounting der DB Privat- und Firmenkundenbank AG in Bonn tätig. Zudem ist Markus Frintrup seit 2017 nebenberuflich externer Doktorand am Lehrstuhl für Public und Non-Profit Management von Prof. Dr. Dennis Hilgers an der Johannes-Kepler-Universität Linz mit dem Schwerpunkt Public Sector Accounting.

Ablauf des Seminars

Donnerstag

Ablauf:

09.00 Uhr	Beginn des Seminars
10.30 Uhr	Pause mit Kaffee, Tee und kleinem Imbiss
11.00 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
15.00 Uhr	Pause mit Kaffee, Tee und kleinem Imbiss
15.30 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
17.00 Uhr	Ende des Seminartages

Thema: Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung (SsD, NKF/NKHR/NKRS)

- I. Grundlagen des Jahresabschlusses
 - HGB
 - SsD
 - NKF/NKHR/NKRS
 - Abschlussbestandteile
- II. Theoretische Rahmenkonzepte
 - Deutsches Konzept
 - Internationales Konzept
 - Europäisches Konzept
- III. Allgemeine Ansatzregeln
 - Aktiva
 - Schulden
- IV. Allgemeine Bewertungsregeln
 - Bewertungsmaßstäbe
 - Zugangsbewertung
 - Folgebewertung
- V. Sachanlagen
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- VI. Leasing
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- VII. Immaterielle Anlagevermögen
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS

Referent:

PROF. DR. KNUT HENKEL
STB MARKUS FRINTRUP

Freitag

Ablauf:

09.00 Uhr	Beginn des Seminars
10.30 Uhr	Pause mit Kaffee, Tee und kleinem Imbiss
11.00 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
15.00 Uhr	Pause mit Kaffee, Tee und kleinem Imbiss
15.30 Uhr	Fortsetzung des fachlichen Teils
17.00 Uhr	Ende des Seminartages

Thema: Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung (SsD, NKF/NKHR/NKRS) – Fortsetzung

- VIII. Finanzielle Vermögensgegenstände/-werte
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- IX. Forderungen aus Steuererträgen
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- X. Vorräte
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- XI. Verbindlichkeiten
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- XII. Rückstellungen
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- XIII. Sonderposten
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- XIV. Nettosition/Eigenkapital
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS
- XV. Ergebnisrechnung
 - Ansatz, Ausweis
 - Bewertung (Zugangs- u. Folgebewertung)
 - Synopse zu IPSAS/EPSAS

Referent:

PROF. DR. KNUT HENKEL
STB MARKUS FRINTRUP

Übersicht aller Seminare des Jahres 2021

Rechnungslegung in der öffentlichen Verwaltung (S1, S7)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 25. und 26. März 2021 (Do./Fr.) in Bonn oder
- 30. September und 01. Oktober 2021 (Do./Fr.) in Bonn

Rechnungslegung von Finanzinstrumenten in der öffentlichen Verwaltung (S2, S8)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 29. und 30. April 2021 (Do./Fr.) in Bonn oder
- 14. und 15. Oktober 2021 (Do./Fr.) in Bonn

Banking für Nichtbanker - Steuerung einer Bank anhand der finanziellen Leistungsindikatoren (S3, S10)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 06. und 07. Mai 2021 (Do./Fr.) in Bonn oder
- 02. und 03. Dezember 2021 (Do./Fr.) in Bonn

Wertberichtigung von Finanzinstrumenten nach HGB und IFRS 9 (S4, S9)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 20. und 21. Mai 2021 (Do./Fr.) in Bonn
- 11. und 12. November 2021 (Do./Fr.) in Bonn

Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach HGB (S5a, S6a)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 14. und 15. Juni 2021 (Mo./Di.) in Bonn oder
- 13. und 14. September 2021 (Mo./Di.) in Bonn

Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS 9 (S5b, S6b)

Preis pro Teilnehmer: EUR 999,00 zzgl. 19% USt

- 16. und 17. Juni 2021 (Mi./Do.) in Bonn oder
- 15. und 16. September 2021 (Mi./Do.) in Bonn

Grundlagenseminar zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach HGB und IFRS 9 (S5, S6)

Preis pro Teilnehmer: EUR 1.990,00 zzgl. 19% USt

- 14. bis 18. Juni 2021 (Mo. bis Fr.) in Bonn
- 13. bis 17. September 2021 (Mo. bis Fr.) in Bonn



Informationen zur Anmeldung

Tagungshotel

GSI - Gustav-Stresemann-Institut e.V.

Langer Grabenweg 68

53175 Bonn

Tel. +49 (0) 228 8107 - 0

info@gsi-bonn.de

www.gsi-bonn.de

Zimmerreservierung

Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel zu den dann geltenden Preisen vor. Im Klammerzusatz finden Sie als Orientierung die Preise zum Stand 01.03.2020

Tagungshotel (siehe oben):

u.a. Comfort Zimmer EZ/ÜF EUR 78,00.

Alternative Übernachtungsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe:

Maritim Hotel Bonn:

u.a. Classic Zimmer EZ/ÜF ab EUR 100,00.

Godesberger Allee

(Zufahrt: Kurt-Georg-Kiesinger Allee 1)

53175 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8108-

info.bon@maritim.de

www.maritim.de/de/hotels/deutschland/hotel-bonn/unser-hotel

Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Sie erhalten kurzfristig eine Antwort von uns. Vertragspartner ist FIAC – Prof. Dr. Knut Henkel.

Die Preise verstehen sich inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Imbissen und Pausengetränken. Die Stornierung einer Seminaranmeldung durch den/die Teilnehmer/in ist bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Der Veranstalter kann ebenfalls bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein Seminar stornieren, wenn nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen.

Anmeldemöglichkeit

Anmeldeformular online: www.knuthenkel.de

Weitere Informationen

Prof. Dr. Knut Henkel

Tel.: +49 17632658381

E-Mail: info@knuthenkel.de